

# **Digitales Brandenburg**

hosted by **Universitätsbibliothek Potsdam**

## **Gebetbuch für die neue Synagoge in Berlin**

**Berlin, 1909**

הלדבה רדס Habdala.

[urn:nbn:de:kobv:517-vlib-2854](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:kobv:517-vlib-2854)

בּוֹרָא גֵיב שְׁפָתַיִם שְׁלוֹם שְׁלוֹם לְרַחוּק וּלְקָרוֹב אָמַר  
 יְיָ וּרְפָאֲתֵיו: יְיָ עֹז לְעַמּוֹ יִתֵּן יְיָ יְבָרֵךְ אֶת־עַמּוֹ בְּשְׁלוֹם:  
 (קנח) שִׁיר הַמַּעֲלוֹת. אֲשֶׁר־יִרְאֵה יְיָ הַחֵלֶק בְּדַרְכֵי־וֹ:  
 יִגִּיעַ בַּפִּיךָ בִּי תֹאכַל אֲשֶׁר־יִקְרֶה וְטוֹב לָךְ: אֲשֶׁתֶּךָ בְּגִפְנֵי  
 פִּדְיָהּ בְּיַרְכְּתֵי בֵיתֶךָ בְּנִיךָ בְּשִׁתְּלֵי וְיָתִים סָבִיב לְשִׁלְחָנֶךָ:  
 הִנֵּה כִּי־בֵן יְבָרֵךְ גָּבֵר יִרְאֵה יְיָ: יְבָרֵכֶךָ יְיָ מִצִּיּוֹן וְרֹאֵה  
 בְּטוֹב יְרוּשָׁלַם כֹּל יְמֵי חַיֶּיךָ: וְרֹאֵה־בָנִים לְבָנֶיךָ שְׁלוֹם  
 עַל־יִשְׂרָאֵל:

## סדר הברכה.

הִנֵּה אֵל יְשׁוּעָתִי אֲבַטַח וְלֹא אֶפְחָד כִּי עָזִי וְזִמְרַת  
 יְהוָה יְיָ וַיְהִי־לִי לְיְשׁוּעָה: וְשִׂאֲבָתָם־מִים בְּשִׁשׁוֹן מִמַּעַיְנֵי

Heiles, sind Weisheit und Erkenntnis; die Furcht des Ewigen,  
 das ist ihr Schatz. —

בּוֹרָא Gott, der Schöpfer des Wortes, ruft: Friede, Friede  
 dem, der fern, und dem, der nahe ist, und ich heile sie alle-  
 samt. — Der Ewige gibt Macht seinem Volke, der Ewige  
 segnet sein Volk mit Frieden.

שִׁיר (פס. 128.) Stufenlied. Heil Jedem, der den Ewigen  
 fürchtet, der in seinen Wegen wandelt. Wenn du deiner Hände  
 Arbeit genießest, Heil dir und Wohl dir. Dein Weib wie ein  
 blühender Weinstock an den Seiten deines Hauses; deine Kinder  
 wie Zweige des Delbaumes rings um deinen Tisch. Siehe, so  
 wird gesegnet der Mann, der den Ewigen fürchtet. Es segne  
 dich der Ewige, daß du Glück alle deine Lebenstage schauest.  
 Mögest du sehen Kinder deiner Kinder, Frieden über Israel!

## Sabala.

הִנֵּה Siehe, der Allmächtige ist mein Beistand, ich bin voll  
 Zuversicht und zage nicht; denn mein Sieg und mein Sang ist  
 Gott, der Herr, er bleibt mein Heil. Und so schöpfen wir mit



הַיְשׁוּעָה: לַיְי הַיְשׁוּעָה עַל-עַמּוֹךְ בְּרַבְתְּךָ סֵלָה: יְי צְבָאוֹת  
 עֲמָנוּ מִשָּׁנָב לָנוּ אֱלֹהֵי יַעֲקֹב סֵלָה: לַיהוּדִים הַיְיִתָּה אוֹרָה  
 וְשִׁמְחָה וְשִׁשׁוֹן וְיָקָר: בֵּן תַּהֲיֶה לָנוּ. כּוּם יְשׁוּעוֹת אִשָּׁא  
 וּבָשִׁם יְי אֶקְרָא:

בָּרוּךְ אַתָּה יְי אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם בּוֹרֵא  
 פְּרֵי הַגֶּזֶן:

בָּרוּךְ אַתָּה יְי אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם בּוֹרֵא מִיְי בְּשָׁמַיִם:  
 בָּרוּךְ אַתָּה יְי אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם בּוֹרֵא מְאוֹרֵי הָאֵשׁ:  
 בָּרוּךְ אַתָּה יְי אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם הַמְּבָדִיל בֵּין קֹדֶשׁ  
 לְחַל בֵּין אוֹר לְחֹשֶׁךְ בֵּין יוֹם הַשְּׁבִיעִי לְשֵׁשֶׁת יָמֵי הַמַּעֲשֵׂה.  
 בָּרוּךְ אַתָּה יְי הַמְּבָדִיל בֵּין קֹדֶשׁ לְחַל:

עלינו §. 74, Raddisch für Leidtragende §. 75.

Wonne aus den Quellen des Heiles. Bei dem Ewigen ist Heil, auf Dein Volk komme Dein Segen! Der Gott der Heerscharen ist mit uns, eine Burg ist uns der Gott Jakobs. Wie Du unseren Vätern Freude und Ruhm gewährtest, also geschehe auch uns! So erhebe ich den Kelch des Heiles und rufe an den Namen des Herrn:

ברוך געפriesen seist Du, Ewiger, unser Gott, Herr der Welt, der Du die Frucht des Weinstockes geschaffen!

ברוך געפriesen seist Du, Ewiger, unser Gott, Herr der Welt, der Du wohlriechende Gewürze geschaffen!

ברוך געפriesen seist Du, Ewiger, unser Gott, Herr der Welt, der Du das Licht geschaffen!

ברוך געפriesen seist Du, Ewiger, unser Gott, Herr der Welt, Du hast geschieden zwischen Heiligem und Unheiligem, zwischen Licht und Finsternis, zwischen dem siebenten Tage und den sechs Werktagen. Gepriesen seist Du, Ewiger, der geschieden zwischen Heiligem und Unheiligem!

„Im Aufblick“ §. 74, Raddisch für Leidtragende §. 75.